

Presseinformation

6. Mai 2021

Landesstraße L 52 wird zwischen Frauenhofen und St. Bernhard erneuert

LR Schleritzko: Vier Wochen Bauzeit und Investitionen von 230.000 Euro

An der Landesstraße L 52 zwischen Frauenhofen und St. Bernhard (Bezirk Horn) werden die aufgetretenen Fahrbahnschäden wie Verformungen, Spurrinnen und Netzrisse im Freilandbereich auf einer Länge von rund 2,3 Kilometern saniert. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko meinte zum Baubeginn: „Erhaltungsmaßnahmen unserer Landesstraßen sind ein wesentlicher Faktor für eine moderne Verkehrsinfrastruktur und sehr wichtig für die Verkehrssicherheit in unserem Land.“

Dabei wird auf einer Fläche von rund 11.500 Quadratmetern die schadhafte Fahrbahndecke abgefräst und unter Beigabe eines Recycling-Materials eine zehn Zentimeter starke Tragschicht hergestellt. Abschließend wird eine sieben Zentimeter starke Asphaltdecke wieder aufgebracht, die Fahrbahnbreite von fünf Metern wird beibehalten. Sämtliche Feldweganschlüsse sowie das Bankett werden abschließend den neuen Gegebenheiten wieder angepasst.

Die Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung werden von der Firma Strabag, die Arbeiten für das Bankett von der Straßenmeisterei Horn in einer Bauzeit von rund vier Wochen ausgeführt. Die Kosten für die Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf rund 230.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Für eine rasche und effiziente Durchführung der Arbeiten ist ab 11. Mai bis Anfang Juni eine Sperre der Landesstraße L 52 im Baustellenbereich vorgesehen. Die beschriebene Umleitung wird für die Dauer der Sperre über die Landesstraßen L 52 – L 8020 – B 2 – L 8027 – L 8026 – L 52 geführt.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at